



## Grußwort

Der arbeitsmedizinische Qualitätszirkel in Dortmund (AQUADO) feiert in diesem Jahr sein zehnjähriges Bestehen.

In mehr als 50 Seminaren und Workshops seit seiner Gründung haben sich Betriebs- und Werksärzte aus der Region weitergebildet und damit zur Sicherung hoher Qualitätsstandards in der Arbeitsmedizin beigetragen. Dies war für den AQUADO Anlass genug, in Kooperation mit der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) die ersten arbeitsmedizinischen Fortbildungstage Ruhr mit dem Titel „fit 4 job“ aus der Taufe zu heben.

Mit der Deutschen Arbeitsschutzausstellung (DASA), die 2003 ebenfalls ihr zehnjähriges Bestehen feiert, wurde ein attraktiver Veranstaltungsort ausgewählt, der ein berufsnahes Ambiente verspricht.

Ein besonderer Dank gilt der Firma Aventis Pasteur MSD, die unser Vorhaben von Anfang an unterstützt hat.

Dr. med. Josef Pohlplatz  
1. Vorsitzender des AQUADO e.V.

## Freitag 04.07.'03

- 13.00  
Eröffnung und Grußworte  
Grundsatzreferat zur Zukunft der Arbeitsmedizin  
(Prof. Dr. med. Claus Piekarski, Präsident der DGAUM)
  
- 14.30 - 16.00  
1. Rechtsprobleme im Umgang mit HBV-/HCV- und HIV- infiziertem Personal in medizinischen Einrichtungen (Prof. Dr. med. Dr. jur. Hans-Jürgen Kaatsch, Institut für Rechtsmedizin der Unikliniken Kiel)  
2. Psychosoziale Belastungen durch Veränderungen in der Arbeitswelt (Dr. med. Marianne Engelhardt-Schagen, Bewag, Berlin)  
3. Wirbelsäulenprävention (Klaus Sporea, Fa. Isomed)
  
- 14.30 - 16.30  
Kaffeepause
  
- 16.30 - 18.00  
1. Psychosoziale Aspekte bei der betriebsärztlichen Tätigkeit (Priv.-Doz. Dr. med. Hans-Martin Hasselhorn, FB 14: Arbeitsphysiologie, Arbeitsmedizin, Infektionsschutz; Bergische Universität Wuppertal)  
2. Telearbeitsplätze (Dr. med. Peter Czeschinski, Leiter VDBW LV Westfalen-Lippe, Arbeitsmedizinischer Dienst, Unikliniken der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster)  
3. Gesundheitsmanagement in der Arbeitsmedizin (Dr. Karl Kuhn, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin [BAuA], Dortmund)
  
- 18.00 - 19.30  
Führungen durch die Deutsche Arbeitsschutzausstellung (DASA) in Gruppen
  
- 19.30  
Abendessen mit Kabarettprogramm und Pianomusik in der Stahlhalle am Hochofen (Fritz Eckenga, Gregory Gaynair, Voranmeldung obligatorisch, Teilnehmerbeitrag 25,- EUR)

## Samstag 05.07.'03

- 09.00 - 13.00  
Raucherentwöhnung (Dipl.-Psych. Peter Lindinger, Deutsches Krebsforschungszentrum, Heidelberg, Teilnehmerbeitrag 30,- EUR)
  
- 09.00 - 13.00  
Effektive Gesprächsführung: Motivation zu sicherheitsgerechtem Verhalten (Dipl. Psych. Robert Holtz, Fa. Kirschstein & Partner, Hamburg, Teilnehmerbeitrag 80,- EUR)
  
- 09.00 - 10.30  
1. Extraaurale Lärmwirkungen (Prof. Dr. med. Barbara Griefahn, Institut für Arbeitsphysiologie, Universität Dortmund)  
2. Wirbelsäulenprävention – Wiederholung vom Vortag (Klaus Sporea, Fa. Isomed)
  
- 10.30 - 11.00  
Kaffeepause
  
- 11.00 - 13.00  
1. Praktische Umsetzung der Biostoffverordnung (Dr. rer. nat. Gregor Buschhausen-Denker, Umwelt und Gesundheit, Amt für Arbeitsschutz, Hamburg)  
Juristische Aspekte der Biostoffverordnung (Ursula Höfer, Umwelt und Gesundheit, Amt für Arbeitsschutz, Hamburg)  
2. Der ältere Menschen im Betrieb (Dipl. Soz. Wiss. Arno Georg, Sozialforschungsstelle Dortmund)
  
- Parallel 09.00 - 13.00  
1. DASA-Besichtigungen für Teilnehmer u. Partner  
2. Kinderprogramm
  
- 13.00  
Ende mit Schnittchenbuffet und Kaffee

